

**Antrag gemäß § 45 Absatz 1 bis 3 und 6 der Straßenverkehrsordnung (StVO)
und Erlaubnis einer Sondernutzung nach § 16 Hessisches Straßengesetz (HStrG)****1. Antragsteller/in**

Antragsteller / Firmenstempel		Auftraggeber:	
Telefon	Mobil	E-Mail	
<input type="checkbox"/> Ich beantrage die Verlängerung einer bestehenden verkehrsrechtlichen Anordnung / Sondernutzungserlaubnis. Einzelheiten sind unter Punkt 2. angegeben. <input type="checkbox"/> Im Übrigen bleiben die bereits beantragten Angaben unverändert. Die Anordnungsnr. lautet: _____/_____	<input type="checkbox"/> Ich beantrage die Änderung bzw. Wiedereinsetzung einer bestehenden verkehrsrechtlichen Anordnung / Sondernutzungserlaubnis. Einzelheiten entnehmen Sie bitte diesem Antrag <input type="checkbox"/> und auch meinem Anschreiben in der E-Mail oder Begleitschreiben. Die Anordnungsnr. lautet: _____/_____	<u>Eingangsstempel der Behörde:</u> <u>Anordnungsnr.:</u>	

1. Angaben zur Örtlichkeit / Baustelle (Bei sämtlichen Straßen bitte gesondert tabellarisch auflisten)

<input type="checkbox"/> Seligenstadt	<input type="checkbox"/> Froschhausen	<input type="checkbox"/> Klein-Welzheim
Straße		Hausnr.

2. Angaben zum Zeitraum

Beginn (TT.MM.JJJJ)	Ende (TT.MM.JJJJ)
<input type="checkbox"/> ganztägig	<input type="checkbox"/> mehrtägig

3a. Antrag für

Gerüst Typ (siehe Seite 4):	<input type="checkbox"/> Typ A	<input type="checkbox"/> Typ B	<input type="checkbox"/> Typ C	<input type="checkbox"/> Sonstige (Plan anfügen)
Gehwegbreite an der Örtlichkeit in Meter:		Gerüstbreite in Meter:		
Gehwegrestbreite in Meter:	Abstand Gerüst zur Fahrbahn mind. 50 cm		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

3b. Antrag für

Container	<input type="checkbox"/> Absetzmulde	<input type="checkbox"/> Abrollcontainer	<input type="checkbox"/> Absetzmulde mit Ladeklappe
<input type="checkbox"/> Größe bis 2,50 Meter Breite x 8 Meter Länge		<input type="checkbox"/> Kennzeichnung nach DIN 67520/DIN 6171-1	
<input type="checkbox"/> Größe ab 2,50 Meter Breite x 8 Meter Länge und Übergroße, Aufmaß: (L) m x (B) m			
<input type="checkbox"/> auf der Fahrbahn		<input type="checkbox"/> Park-/Seitenstreifen	<input type="checkbox"/> Grünanlage (Gesonderte Genehmigung nötig)

3c. Antrag für

Haltverbot wegen	<input type="checkbox"/> Umzug	<input type="checkbox"/> Baumaßnahme
<input type="checkbox"/> mit Park-/ Seitenstreifen	<input type="checkbox"/> auf Parkflächen (Anzahl):	<input type="checkbox"/> Fahrbahn

3d. Antrag für

Materiallagerung	<input type="checkbox"/> auf Parkflächen (Anzahl):	
<input type="checkbox"/> im Park-/ Seitenstreifen	<input type="checkbox"/> Gehweg	<input type="checkbox"/> Fahrbahn

3e. Antrag für

Kabelbrücke		
<input type="checkbox"/> auf Gehweg	Gehwegrestbreite in Metern	(bei Gehwegrestbreite unter 1 Meter ist nach RSA-Regelplan mit Notweg zu sichern)
<input type="checkbox"/> auf Fahrbahn	Durchfahrtsbreite	Durchfahrtshöhe mindestens 4,50 Meter

3f. Antrag für

Baukran	Benötigte Stellfläche incl. Sicherung:	
Autokran	Benötigte Stellfläche:	Art der Verkehrssicherung:
Hubsteiger	Benötigte Stellfläche:	Art der Verkehrssicherung:

3g. Antrag für

Sonstiges / Beschreibung:	<input type="checkbox"/> auf Parkflächen (Anzahl):	
	<input type="checkbox"/> im Park-/ Seitenstreifen	<input type="checkbox"/> Gehweg <input type="checkbox"/> Fahrbahn

4. Angaben zur Art der Arbeiten (für die Verkehrsbeschränkung, entfällt bei 3a und 3b)

<input type="checkbox"/> Wohnhausneubau	<input type="checkbox"/> Wohnhausumbau	<input type="checkbox"/> Gebäudeabriss	<input type="checkbox"/> Anstricharbeiten
<input type="checkbox"/> Kran-, Hebe- und Hubsteigerarbeiten		<input type="checkbox"/> Dacheindeckungen	<input type="checkbox"/> Verputzarbeiten
<input type="checkbox"/> Herstellen von Montagegrube-/n für (Anzahl):		<input type="checkbox"/> Grünpflegearbeiten	
<input type="checkbox"/> Wasser	<input type="checkbox"/> Kanal	<input type="checkbox"/> Strom	<input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Telekommunikation
<input type="checkbox"/> Queraufgrabung		<input type="checkbox"/> Längsaufgrabung	<u>Bordsteinhöhe in cm:</u>

5. Angaben zur Beanspruchten Verkehrsfläche

	Fahrbahn	Gehweg	Parkflächen	Grünanlagen
Länge (m):				
Breite (m):				
Restbreite (m):				

6. Verantwortliche/r

6.1 für die Überwachung, Unterhaltung, Reinigung der Verkehrszeichen, Verkehrs-, Warn- und Schutzeinrichtungen:

Es können nur Personen mit entsprechendem Zertifikat als Verantwortliche/r benannt werden, Personen oder Firmen welche keine Zertifikate vorlegen können müssen sich eines Verkehrssicherers bedienen.

Nachweis der fachlichen Eignung „Inhaber Zertifikat gem. MVAS 99 bzw. ZTV-SA 97“ ist beigefügt.

Name	Vorname
Straße	PLZ / Wohnort
Mobil	

6.2 bei Ausfall oder Störung von Lichtzeichenanlage(n) oder Ansprechpartner vor Ort falls Abweichend zu 7.1

Name	Vorname
Straße	PLZ / Wohnort
Mobil	

7. Anlagen

<input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan nach RSA-21 Nr.:	<input type="checkbox"/> Skizze / Selbst erstellter Plan (siehe Anlage)
---	---

8. Hinweise und Anmerkungen

Wegen unvollständiger Antragsunterlagen / Pläne, fehlerhafter Unterlagen, zusätzlicher Arbeiten oder sonstigen Änderungen werden bei Korrekturen / Ergänzungen von Amts wegen Auslagen je Aufwand berechnet. Auch Besprechungen vor Ort, die nötig sind, werden berechnet. Derzeit beträgt die Zeiteinheit (angefangene 15 Minuten) 10,70 EUR.

Die Genehmigung dieses Antrages kann nur in Verbindung mit einem Verkehrszeichenplan nach aktuell gültiger RSA (Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen) erfolgen. Dieser Plan ist der Örtlichkeit anzupassen und daher ggf. zu ergänzen oder zu ändern. Der Verkehrszeichenplan wird vom Antragsteller/Auftragnehmer erstellt. In bestimmten Einzelfällen erstellt die Behörde den Verkehrszeichen- / Sicherungsplan.

Der Antragsteller erklärt, dass er die Haftung bei Personen-, Sach- und Vermögensschäden, welche im Zusammenhang mit der Verkehrsbeschränkung und / oder der Sondernutzung entstehen, übernimmt. Hierfür hat der Antragsteller eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

Die Technischen Regeln für Arbeitsstätten ASR A5.2 sind Bestandteil dieser Anordnung.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die Kennzeichnung und die Verkehrsregelung entsprechend den Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) und den Anordnungen der zuständigen Straßenverkehrsbehörde vorzunehmen. Den Anordnungen der zuständigen Polizei und Straßenbaubehörde werde(n) ich/wir sofort Folge leisten. Die unten stehenden Anmerkungen habe(n) ich/wir zur Kenntnis genommen. Die „Richtlinien für die Ausführung von

Bauarbeiten und Aufgrabungen auf öffentlichem Verkehrsgelände der Stadt Seligenstadt“ bzw. „Richtlinien für die Nutzung von öffentlichem Straßenbereich / keine Aufbruchsarbeiten“ werden beachtet. Gleichzeitig erkläre(n) ich/wir hiermit, dass ich/wir die Kosten in voller Höhe übernehme(n), die für die Wiederherstellung der durch die Bauarbeiten beschädigten öffentlichen Verkehrsflächen (Gehweg, Fahrbahn, sonstiges Gelände) entstehen.

Bei Landes- und Kreisstraßen ist uns eine Stellungnahme des Amtes: Hessen Mobil, Straßen- und Verkehrsmanagement, Straßenmeisterei Offenbach, Automeisterei 3, 63263 Neu-Isenburg, Tel.: 06102/754130 vorzulegen.

Wer öffentlichen Verkehrsraum ohne schriftliche Erlaubnis der zuständigen Behörde in Anspruch nimmt, handelt ordnungswidrig. Unerlaubt oder verkehrswidrig angebrachte bzw. aufgestellte Gegenstände können auf Kosten des Pflichtigen (Störers) entfernt werden. Die Anträge sind mindestens 2 Wochen, bei größeren Verkehrsbeschränkungen und Verkehrsumleitungen mindestens 4 Wochen vor Beginn der Arbeiten einzureichen.

9. Unterschrift und Bestätigung der Richtigkeit

Hiermit beantrage ich eine Verkehrsbeschränkung nach § 45 StVO bzw. gleichzeitig die Sondernutzung nach §16 HStrG. Ich versichere dabei die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben. Gemäß § 18 Hessisches Datenschutzgesetz werden meine Daten elektronisch gespeichert.

Hiervon habe ich Kenntnis. *Stand: 26.09.2024*

Ort, Datum, Unterschrift

Auswahl der Gerüsttypen:

